



VEDES-Anleihe 2017/2022: Ihre Zustimmung zur Fortsetzung unserer gemeinsamen Erfolgsgeschichte

Sehr geehrte Anleihegläubigerinnen und Anleihegläubiger,

als Vorstandsmitglieder der VEDES AG möchten wir, Thomas März und Achim Weniger, Sie mit diesem Brief gerne persönlich über die von uns geplante Verlängerung der Laufzeit unserer Anleihe informieren und bitten um Ihre Zustimmung.

Als Investoren unserer 5 % Unternehmensanleihe 2017/2022 sind Sie unsere wichtigsten Finanzierungspartner. Durch Ihr Engagement und Ihr Vertrauen haben Sie maßgeblich zu der positiven Entwicklung der VEDES in den vergangenen Jahren beigetragen. Diese Erfolgsgeschichte möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen fortsetzen. Deshalb bitten wir Sie, am 29. September 2021 im Rahmen der 2. Gläubigerversammlung Ihr Stimmrecht auszuüben und mit Ihrer Zustimmung die optimalen Voraussetzungen für unser weiteres Wachstum zu schaffen.

Die VEDES ist dank frühzeitiger und vielfältiger Maßnahmen 2020 gut durch die Coronapandemie gekommen. Die erfreuliche Entwicklung hat sich im 1. Halbjahr 2021 noch einmal verstärkt, denn wir konnten uns gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern. Auf Basis vorläufiger Zahlen nahm der Umsatz im 1. Halbjahr 2021 um rund 15 % auf 66,0 Mio. Euro zu, während sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (E-BITDA) auf 4,0 Mio. Euro verdoppelte. Das Halbjahresergebnis verbesserte sich auf 1,0 Mio. Euro. Zum 30. Juni 2021 verfügten wir über freie liquide Mittel in Höhe von 13,5 Mio. Euro.

Um unser Eigenkapital noch weiter zu stärken, haben wir am 6. Juli 2021 mit der BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft mbH eine stille Beteiligung an der VEDES AG in Höhe von insgesamt 5 Mio. Euro bis zum 31. Dezember 2028 vereinbart. Die zufließenden Mittel sollen in die Digitalisierung investiert werden, indem wir unseren eigenen Online-Handel unter Einbindung der angeschlossenen Facheinzelhändler ausbauen und unseren Omnichannel-Vertrieb erweitern. Durch die spürbare Stärkung unseres wirtschaftlichen Eigenkapitals und die gleichzeitige Reduzierung unserer Verbindlichkeiten infolge der geplanten vorzeitigen Teilrückführung von 50 % des Anleihevolumens verbessern sich unsere Finanzkennzahlen, unsere Bilanzqualität und somit unsere Bonität erheblich.

Die stille Beteiligung der BayBG steht unter dem Vorbehalt, dass bis zum 30. September 2021 der VEDES ein erweiterter Kontokorrentrahmen von insgesamt 5 Mio. Euro zur Verfügung steht und unsere ausstehende Anleihe 2017/2022 in Höhe von 12,5 Mio. Euro bis zum 17. November 2026 verlängert wird. Der Kontokorrentrahmen wurde uns von den Banken bereits zugesichert. Für die Umsetzung der weiteren Maßnahmen benötigen wir Ihre Unterstützung.

Zum einen planen wir, im Falle der positiven Beschlussfassung der 2. Gläubigerversammlung unsere hohe Liquidität zu nutzen, um das Volumen unserer Anleihe durch das bereits veröffentlichte Rückerwerbsangebot zu 101 % des Nennbetrags sowie – im Hinblick auf einen etwaigen Restbetrag – durch Teilkündigung zu halbieren. Zum anderen soll die Laufzeit für die verbleibenden 12,5 Mio. Euro mit Ihrer Zustimmung um vier Jahre verlängert werden.



Viele von Ihnen begleiten uns als Anleger bereits seit unserem Kapitalmarktdebüt in 2013 und viele von Ihnen durften wir auch persönlich kennenlernen. Diese lange und enge Beziehung möchten wir gerne fortsetzen und Ihnen deshalb auch weiterhin die Möglichkeit geben, in der VEDES investiert zu bleiben. Wir haben daher ein attraktives Angebot für Sie vorbereitet und bieten Ihnen an:

- Verlängerung der Anleihelaufzeit bis 2026 zu einem Kupon von 3,5 % p.a.
- Beibehaltung der aktuellen Besicherung in gleicher Höhe trotz des geplanten um 50 % reduzierten Anleihevolumens – gleichbedeutend mit einer deutlich verbesserten Risikoabsicherung

Wir sind überzeugt, Ihnen mit diesem Angebot im aktuellen Negativzinsumfeld ein weiterhin attraktives Investment bei vergleichsweise höherer Besicherung zu ermöglichen.

Um Ihnen die Teilnahme und Ausübung Ihres Stimmrechts so komfortabel wie möglich zu gestalten, haben wir einen entsprechend langen zeitlichen Vorlauf gewählt und alle notwendigen Dokumente diesem Schreiben beigelegt. Für die Ihnen durch die Teilnahme an der Abstimmung entstehenden Kosten für Bescheinigungen und Sperrvermerke erstatten wir Ihnen gerne eine Pauschale in Höhe von 25 Euro.

Sollten Sie nicht persönlich an der 2. Gläubigerversammlung am 29. September 2021 teilnehmen können, besteht für Sie selbstverständlich die Möglichkeit, einem selbst ausgewählten Dritten oder dem von der VEDES AG benannten Stimmrechtsvertreter eine Vollmacht mit Weisungen zur Abstimmung zu erteilen. Die dafür erforderlichen Formulare und weitere Informationen finden Sie unter www.vedes-gruppe.de in der Rubrik „Investor Relations / 2. Gläubigerversammlung“.

Seit unserem Kapitalmarktdebüt in 2013 legen wir großen Wert auf einen offenen und transparenten Dialog mit unseren Anlegern. Deshalb möchten wir Ihnen gerne die Gelegenheit geben, Ihre Fragen direkt an uns zu stellen. Dazu werden wir am 8. September 2021 und am 15. September 2021 jeweils um 11 Uhr eine Telefonkonferenz anbieten, zu der Sie sich gerne per E-Mail an vedes@better-orange.de anmelden können.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unser Vorhaben, die VEDES für die Zukunft und zum Vorteil aller Beteiligten noch besser aufzustellen, unterstützen. Deshalb bitten wir Sie, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen – entweder persönlich oder durch eine entsprechende Vollmacht. Vor allem auf die sehr große Zahl unserer Privatanleger kommt es an: Jede Stimme ist wichtig und zählt, damit wir die Erfolgsgeschichte der VEDES gemeinsam fortsetzen können.

Nürnberg, im September 2021

Vorstand der VEDES AG

Dr. Thomas März

Achim Weniger